



- 1. Amateurliga
- Junioren
- U 12
- U 11
- U 9
- Fußballschule
- Damen Pfalzen
- B-Jugend Schabs
- U 15 Raas



S
P
O
R
T
A
T
T
L



Vorausgeschickt...

Was war das für eine verrückte Rückrunde für den SV Natz. Nachdem die Tschuggs Elf nach einer sehenswerten Hinrunde (25 Punkte) im März und April aus 7 Spielen starke 18 Punkte holte (Siege über Steinhaus, Vahrn, Gsies, Haslach, Pfalzen und Feldthurns), folgten 4 sieglose Spiele, darunter 3 Unentschieden (Taufers, Hochpustertal und Schabs) und eine Niederlage (Klausen). Während Albeins in der Rückrunde ebenso nicht mit Konstanz über-



zeugen konnte und nur 20 Punkte holte, aber von der fulminanten Hinrunde profitierte (33 Punkte) und Meister wurde, schrumpfte der Natzner Vorsprung auf Verfolger Taufers immer mehr.

Heute kommt es zum erhofften Showdown, zum Fernduell zwischen den punktegleichen Natz und Taufers, zu einem Spieltag, bei welchem zugegebenermaßen mit einem Auge auf das Tauferer Spiel gegen Klausen geschaut wird. Bleibt die Punktegleichheit nach dem heutigen letzten Spieltag bestehen, kommt es zu einem Entscheidungsspiel um Platz 2 und somit zur Möglichkeit, weiter um den Aufstieg zu kämpfen. Wir freuen uns auf einen spannenden Fußballnachmittag!!

Dies ist die letzte Ausgabe des Sportblattes vom heurigen Jahr. Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Beteiligten bedanken. Ein besonderer Dank gilt Klaus Lechner von der Gemeindeverwaltung für den Druck, und an Gottfried Klement für die Publikation der Zeitung im Internet. Bedanken möchte ich mich auch bei allen Berichteschreibern und all jenen, die einen Beitrag zur Verrichtung der Zeitung geleistet haben.

Zum letzten Spieltag

Gitschberg Jochtal – Natz 0 : 2

0 : 1 Maximilian Hofer (15.)

SR: Savoca (Meran)

0 : 2 Manuel Hofer (72.)

Gitschberg Jochtal: Larcher, Johannes Oberhofer, Furlani, Amort, Turcanu (ab 46. Maximilian Oberhofer), Untersteiner, Mutschlechner, Andreas Hofer, Lukas Hofer, Acherer, Fischnaller

Natz: Julian Torggler, Florian Tauber, Michael Brunner, Armin Ferretti, Matthias Schmid (ab 85. Dominik Gasser), Simon Klement, Maximilian Hofer (ab 71. Alex Nussbaumer), Stefan Peintner (ab 67. Hannes Peintner), Patrick Auer (ab 56. Manuel Hofer), Alexander Mair, Denis Kerniqi

Wichtiger Sieg gegen Pokalfinalist

„Töx“ hält Sieg fest - es kommt zum Fernduell gegen Taufers – Hiobsbotschaft für Matthias Schmid

Natz kann doch noch gewinnen. Nach 4 sieglosen Partien gelingt der Tschuggs-Truppe ein wichtiger Sieg Gitschberg Jochtal.

In der 1. Halbzeit ging es hin und her. Die Hausherren scheiterten immer wieder am stark aufspielenden Natzner Keeper „Töx“ oder aber an der Querlatte, aber auch Natz machte Dampf nach vorne. In der 15. Minute beendete Maximilian Hofer seinen Torfluch und schob nach einer Hereingabe von Denis Kerniqi zum 1:0 ein.

Im zweiten Abschnitt wirkte Gitschberg zunehmend müde und Natz dominierte jetzt das Spielgeschehen. In den 72. Minute erhöhte Natz auf 2:0. Manuel Hofer fälschte einen Freistoß von Simon

Klement wohl entscheidend ab. Überschattet wurde das Spiel in den Schlussminuten durch die Verletzung von Innenverteidiger Matthias Schmid.



Wird für den Rest der Saison ausfallen: Innenverteidiger Matthias Schmid

Er prallte im Strafraum mit Julian Torggler zusammen und brach sich bei diesem Zusammenstoß 3 Rippen. Nach der Kontrolle im Krankenhaus befindet sich Matthi wieder auf den Weg der Besserung. Es ist kommt am letzten Spieltag zum Fernduell gegen Taufers. Das heutige Saisonfinale ist an Spannung kaum zu überbieten.

Tabelle und Ergebnisse 1. Amateurliga

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+ -	Diff.	Pkt.
1.	Albeins	25	16	5	4	61:23	+38	53
2.	Natz	25	14	7	4	51:25	+26	49
3.	Taufers	25	14	7	4	39:16	+23	49
4.	Pichl Gries	25	12	4	9	53:44	+9	40
5.	Gitschberg Jochtal	25	11	6	8	47:35	+12	39
6.	Kiens	25	9	10	6	38:34	+4	37
7.	Klausen	25	10	5	10	48:46	+2	35
8.	Feldthurns	25	9	8	8	33:36	-3	35
9.	Schabs	25	9	6	10	42:43	-1	33
10.	Haslach	25	7	6	12	40:50	-10	27
11.	Vahrn	25	5	10	10	29:42	-13	25
12.	Pfalzen	25	6	4	15	27:56	-29	22
13.	Steinhaus	25	5	4	16	25:55	-30	19
14.	Hochpustertal	25	4	6	15	33:61	-28	18

Ergebnisse des letzten Spieltags

Hochpustertal - Taufers 0 : 2

Kiens - Albeins 4 : 3

Gitschberg Jochtal - Natz 0 : 2

Schabs - Pfalzen 0 : 2

Haslach - Vahrn 2 : 2

Klausen - Feldthurns 1 : 1

Steinhaus - Pichl Gries 2 : 4



Lukas Hofer (Gitschberg Jochtal)

Torschützen 1. Amateurliga

23 Tore: Dennis Fanani (Albeins)
18 Tore: Lukas Hofer (Gitschberg Jochtal)
16 Tore: Manuel Hofer (Natz)
14 Tore: Denis Kerrniqi (Natz), Jürgen Sinner (Gsies)
12 Tore: Andreas Waldboth (Klausen), Mark Hosp (Pfalzen)
10 Tore: David Cassius (Schabs), Stefan Dalsasso (Haslach)
9 Tore: Damian Fanani (Albeins), Alex Feltrin (Albeins), Markus Kirchler (Taufers), Fabian Unterhuber (Gsies), Tobias Sinner (Gsies)
8 Tore: Florian Sagmeister (Hochpustertal), Lukas Acherer (Gitschberg), Michael Bacher (Klausen), Hannes Mair

So spielten unsere Nachbarvereine...

Landesliga				
28.	Plose	- Weinstraße Süd	2:2	
29.	Freienfeld	- Plose	2:1	
2. Amateurliga Gruppe B				
20.	Bressanone	- Gröden	1:2	
21.	Barbian Villanders	- Bressanone	3:0	
20.	Laives Bronzolo	- Neustift	1:2	
21.	Neustift	- A. Ridnauntal	1:1	
3. Amateurliga Gruppe B				
18.	Lüsen	- Eggental	2:1	
19.	Arberia	- Lüsen	1:4	
3. Amateurliga Gruppe C				
18.	Pretau	- Raas	0:8	
19.	Raas	- Niederdorf	2:1	

Aus Sepps Archiv

**Unser Sepp feierte am 22. Mai seinen 60. Geburtstag!
Der gesamte Sportverein wünscht Alles Gute!**



Saison	Liga	Spiel	Ergebnis
1975-1976	3. Amateurliga	Rapid Kiens – Natz	1 : 0
		Natz - Rapid Kiens	4 : 0
1977-1978	2. Amateurliga	Natz - Rapid Kiens	2 : 2
		Rapid Kiens – Natz	2 : 4
1978-1979	2. Amateurliga	Rapid Kiens – Natz	2 : 1
		Natz - Rapid Kiens	1 : 2
1979-1980	2. Amateurliga	Natz - Rapid Kiens	3 : 0
		Rapid Kiens – Natz	0 : 5
1980-1981	2. Amateurliga	Natz - Rapid Kiens	3 : 1
		Rapid Kiens – Natz	:
2017-2018	2. Amateurliga	Rapid Kiens – Natz	1 : 2
		Natz - Rapid Kiens	:

Die Bilanz	Natz	-	Kiens
Spiele gesamt		11	
Unentschieden		1	
Siege	6		3
gefallene Tore (pro Spiel)		36 (3,27)	
Torverhältnis		25 : 11	
∅ Tore pro Spiel		2,27 : 1,00	
Höchster Sieg	5 : 0		1 : 2
Torreichstes Spiel		4 : 2	

Aus der Galerie



Interview mit Trainer Jürgen Reifer



Mit dem heutigen letzten Heimspiel endet die Meisterschaft. Noch besteht die Möglichkeit, den Aufstieg in die Landesliga zu schaffen. Wie gehst du als Trainer mit diesem Druck um? Wie stellst du deine Mannschaft auf die heutige Begegnung und evtl. auf die darauffolgenden Entscheidungsspiele ein?

„Wir bereiten uns auf das letzte Meisterschaftsspiel genauso vor, wie wir es vor jedem anderen Meisterschaftsspiel gemacht haben. Ich gehe davon aus, dass Taufers gewinnen wird. Daher müssen wir unsere Hausaufgaben machen und unser Spiel gewinnen. Wir dürfen nicht über Entscheidungsspiele nachdenken. Ich finde, dass es ein positiver Druck ist, wenn wir bis zum Schluss um den Aufstieg kämpfen können.“

Die Saison war geprägt von Höhen und Tiefen; der Saisonverlauf war alles andere als konstant. Trotzdem steht die Mannschaft an zweiter Stelle in der Tabelle. Wie beurteilst du den bisherigen Verlauf der Meisterschaft?

„Wir sind eine sehr junge Mannschaft. Uns fehlte in bestimmten Situationen daher die nötige Erfahrung und wir ließen die Konstanz während der Meisterschaft vermissen. Die jungen Spieler haben in dieser Saison jedoch wertvolle Erfahrungspunkte in schwierigen Phasen sammeln können, was ein großer Vorteil ist. Trotzdem glaube ich, dass wir eine anständige Meisterschaft gespielt haben. Wir sind noch auf dem 2. Platz und können um den Aufstieg mitkämpfen.“





Ein Jahr in Natz – kannst du ein kurzes Resümee über die Zeit auf dem Hochplateau geben? Was schätzt du am Verein und in welchen Bereichen gibt es deiner Meinung nach noch Nachholbedarf?

„In Natz gefällt mir besonders, dass das ganze Dorf ziemlich fußballverrückt ist. Die Leute sind fußballbegeistert und stehen voll hinter der Mannschaft. Den Verantwortlichen, welche sich um die Rahmenbedingungen, sei es Trainingsbedingungen oder das Organisatorische, kümmern, sei an dieser Stelle ein großes Kompliment ausgestellt. Eine Kleinigkeit, welche ich zu bemängeln habe: manche Spieler in Natz wissen oft nicht, was sie am Verein haben und wie es ihnen hier gut geht. Ich glaube, wenn diese Spieler das früher oder später verstehen, steht dem ASV Natz eine rosige Zukunft bevor.“

Wie sind deine sportlichen Pläne für die Zukunft? Heißt der Trainer in Natz im nächsten Jahr wieder Jürgen Reifer? ☺

„Der Verein und ich haben uns auf eine weitere Zusammenarbeit im kommenden Jahr geeinigt.“

Danke für das Gespräch

Junioren

Stegen – Natz 1 : 3

Tore: Andreas Fusco (2), Markus Rienzner



Andreas Fusco

Am 05. Mai mussten wir zum Tabellenzweiten nach Stegen. Wir sind mit einer starken Truppe nach Stegen gefahren, schließlich ging es darum, unseren stärksten Gegner um die Meisterschaft auf Distanz zu halten. Die erste Halbzeit war von unserer Mannschaft sehr schlecht, um nicht zu sagen die schlechteste dieser Meisterschaft.

Verdient waren wir zur Halbzeit auch mit 1-0 in Rückstand. In der Pause waren wir uns einig, wir mussten unsere Überheblichkeit ablegen und kämpfen. Das versuchten wir dann auch und langsam fanden wir zu unserem Spiel. Als wir dann den Ausgleich durch Fusco erzielten bekamen wir mehr Sicherheit und standen auch hinten besser. Wir gewannen das Spiel in den letzten Minuten doch noch mit 3-1. Noch einmal Fusco und Makke nützten ihre Möglichkeiten. Alles in allen ein Sieg, wenn auch nicht ein schönes Spiel.

Natz – Plose 3 : 1

Tore: Markus Rienzner, Dominik Gasser, Alex Braunhofer



Dominik Gasser

Am 11. Mai trugen wir unser Heimspiel gegen Plose in Schabs aus. Wir hatten eine junge Truppe, mit 2 Spielern des Jahrgangs 2002 (Huber Alex und zum 1. Mal bei uns Klement Martin). Ein Kompliment an Martin, der seine Sache sehr gut machte. Wir spielten nicht schlecht, konnten aber

einige Chancen nicht verwerten und so kam es das Plose mit einer seiner Möglichkeiten das 0-1 erzielte. Wir waren aber nicht schlecht im Spiel und so konnte Kapitän Makke nach einer schönen Kombi mit Peter und Dominik den Ausgleich erzielen. Auch Dominik versuchte es immer wieder bis ihm schließlich auch der verdiente Führungstreffer gelang. Brauni legte noch einen nach, und so konnten wir einen verdienten Sieg feiern.

Hochpustertal – Natz 2 : 6

Tore: Mair Simon, Benny Michaeler (2), Alex Braunhofer, David Oberhuber, Eigentor



Simon Mair

Am 19. Mai hatten wir unser Juniorenspiel in Toblach gegen die Spielvereinigung Hochpustertal. Wir traten mit einer sehr jungen Mannschaft und nur gezählten 11 Spielern an. Das Spiel begann, in der 2. Minute ein grober Abwehrfehler, und schon waren wir mit

1-0 in Rückstand. Wir taten uns sehr schwer, zu unserem Spiel zu finden und spielten unzählige Fehlpässe. Der Gegner, der mit einer noch jüngeren Mannschaft angetreten ist, spielte auch nicht gut, nützte unsere schwache Vorstellung in der 1. Halbzeit nicht aus. Schnell erzielten wir den Ausgleich, bei dem uns der Torwart des Gegners mithalf und einen Pass in die Mitte ins eigene Tor lenkte. Nochmal konnte der Gegner ausgleichen, unsere Abwehr war nicht konzentriert. Doch noch vor der Pause konnten wir erneut in Führung gehen. In der Pause sprachen wir unsere Fehler an. Entschlossener begannen wir die zweite Halbzeit und das Spiel drehte sich klar zu unseren Gunsten. Wir spielten jetzt ruhiger und ließen den Ball besser laufen. Mit 3 weiteren Toren brachten wir den Sieg und die 3 Punkte sicher nach Hause.

Tabelle Junioren

1. Natz	9	7	1	1	38:9	22
2. Feldthurns	9	7	0	2	21:5	21
3. Stegen	9	4	2	3	23:19	14
4. Mareo	9	2	1	6	9:17	7
5. Plose	9	2	1	6	9:26	7
6. Hochpustertal	9	2	1	6	12:36	7



Damen

Isera – Pfalzen/Natz 0 : 3

Tore: Lea Messner (2), Steffi Unteregelsbacher

Drei Punkte dank der tollen Leistung von Torfrau Andi Rogen

Zu Spielbeginn gab es einige sehenswerte Aktionen auf beiden Seiten, doch schließlich waren es die Gastgeberinnen, die die Mannschaft aus Pfalzen in die eigene Spielhälfte drängten. Dank einigen tollen Paraden der Pfalzen-Natzner Torfrau und einer kämpferischen Leistung der Hintermannschaft, konnte Schlimmeres verhindert werden. So ging es mit einem hart umkämpften und ein etwas glücklichen 0:0 in die Halbzeitpause. Nach der Pause ein Blitzstart der Pfalzner Mädels: Mit dem ersten Angriff konnte Lea Messner einen Abstimmungsfehler der Trientner Verteidigung eiskalt bestrafen (auch wenn die vorhergehende Aktion stark abseitsverdächtig war). Schon im nächsten Angriff wurde Steffi Unteregelsbacher mit einer schönen Aktion ge-

konnt in Szene gesetzt und konnte zum 2:0 einnetzen. Die Mannschaft aus Isera ließ sich davon aber nicht beeindrucken und versuchte es überwiegend über die Seiten, allerdings blieb der Torerfolg aus. Das dritte Tor von Lea Messner in der 70. Minute durch eine schöne Hereingabe von Sarah Steinmair war wohl der Genickbruch für die Hausherrinnen. Die letzten 20 Spielminuten unterbanden die weit angereisten Gäste aus Südtirol jegliche Angriffsversuche der Trientnerinnen, sodass es beim 3:0 Sieg für die Girls von Pfalzen-Natz blieb. Fazit des Spiels: Die Heimmannschaft hätte den Sack in der ersten Halbzeit bereits schließen müssen, aber es waren die Gäste, die den Platz mit drei Punkten und drei Toren verließen.



U-12

21. Cordial Cup 2018



Der 21. Cordial Cup stand vor der Tür und wir mitten drin. Dank der Zusammenarbeit mit dem Junior-team Pässeiertal hatten einige unserer Jungs das Glück bei einem der größten und wichtigsten Jugendturniere der Welt mitzuspielen und sich mit zukünftigen Profis zu messen. Spieler wie David Alaba, Thomas Müller, Sami Khedira oder Tranquillo Barnetta wurden dank guter Leistungen bei diesem Turnier zu den Stars die sie heute sind.

Über 700 Mannschaften auf der ganzen Welt haben sich versucht für dieses Turnier zu qualifizieren und letztendlich waren es noch 48 Mannschaften, die um den Pokal in den Kitzbüheler Alpen kämpften.

Unsere Gruppe vervollständigten: TSG 1899 Hoffenheim, 1. FC Schweinfurt 05, SC Hessen Dreieich, Grasshopper Club Zürich, Team Rheintal Vorarlberg.

Nach einem starken Unentschieden zum Auftakt gegen die TSG Hoffenheim fuhren wir 2 Siege gegen Hessen und Schweinfurt ein. Somit hatten wir 7 Punkte nach 3 Spielen und führten die Tabelle an.

Dann kam das schwere Spiel gegen Grasshopper Zürich. Unsere Jungs kämpften und spielten aufopferungsvoll hatten jedoch unterm Strich keine Chance und so ging das Spiel mit 2- 0 verloren. Das letzte Spiel hatten wir gegen die Vorarlberger und wir gingen nach starker erster Halbzeit durch einen Elfmeter in Führung. Mit ein wenig Glück in den anderen Spielen wären wir 2ter geworden und hätten gekonnt gegen Dortmund spielen, aber "hätte wenn und Aber" gibt es im Fußball nicht und so bekamen wir in der letzten Spielminute einen Elfmeter gegen uns.

Dank einer SUPER GRUPPENPHASE holten wir uns den 3. Platz und konnten am Sonntag um die Plätze 17 bis 24 spielen. Beim ersten Spiel lagen wir aussichtslos 3-0 gegen Unterhaching zurück. Dass man im Fußball aber nie weit genug hinten sein kann haben die Jungs in der zweiten Halbzeit gezeigt: Dank einer enormen Leistungssteigerung konnten wir das Spiel noch ausgleichen und im Elfmeterschießen sogar noch gewinnen. UNFASSBAR

Im nächsten Spiel waren wir sichtlich erschöpft und gegen eine starke Tiroler Auswahl chancenlos, so verloren wir dieses Spiel mit 2:0. Somit hatten wir noch ein Finale um den 19. Platz gegen die litauische Mannschaft Vilnius FM. Unsere Jungs, welche alle ein phantastisches Turnier spielten holten nochmal alle Kraftreserven aus sich raus und gewannen 1 zu 0. Somit holten wir den 19. Platz von 48 Mannschaften.

Ein GROSSES DANKESCHÖN...

...an die Verantwortlichen des Juniorteam Passeirtal dass es überhaupt möglich war bei diesem Turnier mitzuspielen.

...an die Jungs, die uns durch ihre super Leistungen tolle Momente schenken.

...an die Trainer Erich und Ander.

...an die Eltern der Spieler, welche Ihren Kindern die Möglichkeit gegeben haben dieses Turnier zu spielen

...an Luis und Marlene, welche organisatorisch viel erledigt haben und diese Idee, welche bei dem letztjährigen Landesmeistertitel entstanden ist, überhaupt möglich machten.

...an die Fans, welche uns vor Ort unterstützt haben.

...an alle Mitwirkenden, welche diese unvergesslichen Tage und Momente für uns ALLE möglich machten. Es entstanden tolle Freundschaften zwischen den Vereinen – Spielern – Eltern und ich hoffe, dass diese Freundschaften durch den Fußball noch lange weitergehen.



Rückblick Rückrunde 2018

Nach einer Hinrunde, wo wir in den direkten Spielen Federn lassen mussten, nahmen wir uns vor, den zweiten Platz noch zu holen um wieder bei den Finalspielen dabei zu sein. Wir starteten gut in die Rückrunden und konnten durch 4 Siege gleich mal viel Boden gut machen auf unsere Konkurrenten. Dann kam das verflixte Heimspiel gegen unseren Dauerkonkurrenten Schlern 1. Nach einem ausgeglichenen Spiel verschenkten wir in den Schlussminuten noch den Sieg. 50 Minuten führten wir 1 zu 0 und alles sah nach der Eroberung des zweiten Tabellenplatzes aus. Durch einen Elfmeter und Freistoß entführten die Schlerner jedoch alle 3 Punkte aus Natz und ließen uns hinter sich. Wiedergutmachung hieß es also 3 Tage später gegen

den Tabellenprimus Gröden. Auch hier erwischten wir nicht gerade einen Sahne Tag und verloren das Spiel, welches wieder ausgeglichen war mit 1-0. Somit waren alle Chancen auf den zweiten Tabellenplatz wutsch. Gegen den Tabellenzweiten Steinegg wollten wir uns nochmal beweisen und zeigten allen was wir eigentlich im Stande wären. Dem Gegner ließen wir keine Chance und gewannen nach 60 super Minuten mit 5 zu 0. Die letzten Spiele gegen Feldthurns, Ritten, Schlern 2 und Latzfons haben wir alle samt gewonnen und so wird es letztendlich der 3 oder 4 Platz werden. Jedenfalls war es eine Saison mit vielen Höhen und Tiefen aber kann nicht jedes Jahr Landesmeister werden.



Worte zum Abschluss

Noch 2 wunderbare Jahr und aufgrund familiären Glückes, muasi nächstes Jahr so schwarz mirs follt, leider amol a Pause als Jugendtrainer mochn.

I wollt mi bei OLLE recht herzlich bedonkn de wos in die letztn 2 Jahr irgend an Beitrog für insre Truppe geleistet hobm. Ungfong pan Hosler Walter und Lois de mi vor ca.2 Jahr kontaktiert hobm und mir de super Truppe unvertraut hobm.

Danke a in bestn und geilstn Betreuer wosman sich vorstelln kann in Koflor Paul, wor sicher net oft leicht mit mir obo du hosch des olm loggerlässig olls hingekrieg...

Danke a in Däd heure für die Hilfe bei den Trainings, weil ohne di war de Vierfochbelastung (Familie, Arbeit, Ridnaun, Natz) heure umeglich gewesen...



Ulli (Skrownny Events) überreicht der U12 ein Satz Trainingsanzüge des FC Nürnberg mit persönlichen Initialen

Danke in die gonzn Eltern de die Jungs mehr odo wianigo olm brav Training gschickt hobm und ins bei die Spiele ungfueert hobm.

Danke a meiner Freindin, do Sofie, de mir olm brav in Buggl freigeholtn hot, währnd i afn Fuasbollplotz umer wor die letztn Johre.

Und is gresste DANKESCHÖN gilted logischerweise enk Buabm: Wollt mi bei enk für 2 super Jahr do in Natz bedonkn. Es seids a gewaltig geile Gruppe und i hoff es bleib solong wie meglich zom.

Wos mir in de 2 Jahr olles zusammen erleb hobm, isch gewaltig und i wer viele pärige Momente / Augnblicke /Freindschoft mitnemm, an de i mi sicher olm wieder gern zuckerinnern wer...

- Einlauf Profis F.C. Südtirol
- Einlauf Profis Nürnberg
- Trainingseinheit mit die Profis fa Nürnberg
- Meistertitl letzes Jahr U11

- Qualifikation Landesmeisterfinale in Kastlbell U11
- Landesmeister U11
- Cordial CUP 2018 und no viele mehr....

Danke und viel Glück für enkre sportliche und private Zukunft und wer woas....

Magari sigman sich noamol in a 1. Monnschoft Jungs. ☺

EUER COACH

Ritsch Tom

U11

Vahrn/Neustift - Natz 3 : 1

Tor: Lukas Zöschg (i. B.)



Gegen Vahrn hatten wir es mit einem sehr starken Gegner zu tun (Tabellenführer). Unsere Jungs starteten eigentlich sehr gut in die Partie und hatten auch einige gute Chancen. Im Laufe des Spiels schlichen sich immer mehr Un-

konzentriertheiten ein und so fiel das 1:0 und auch das 2:0 für unsere Gegner. Nach der Pause änderte sich nicht mehr viel und nach dem 3:0 war die Partie gelaufen. Das 3:1 war nur noch ein kleiner Trost. Olm weiter, Buabm!

Terenten - Natz 1 : 2

Tore: Tobias Hofer, Fabian Leitner



Florian Seppi

Das Spiel gegen den ASV Terenten war geprägt von zwei ziemlich unterschiedlichen Halbzeiten. In der ersten Halbzeit war unsere Mannschaft zwar überlegen, kam aber nur selten zu ihrem gewohnten Offensivspiel. Unser Gegner war mit seinem einfachen „Spiel“, Tormann weiter Ausstoß, Stürmer nach vorne und Tor, sehr effektiv. So fiel das 1:0. Ein anderes Spiel

bot die 2. Halbzeit. Durch einige taktische Änderungen, die sehr gut griffen, spielte nur mehr unsere Mannschaft. Die logische Folge waren das 1:1 und dann noch das 1:2 für unsere Jungs. Fazit nach dem Spiel: Mit der richtigen Einstellung und Willenskraft kann man alles erreichen. Bravo Jungs! Weiter so!

Schlern 2 - Natz 0 : 3

Tore: Tobias Hofer (i.B., 7 M), Tommy Ladurner, Lukas Kofler



Beim letzten Match der Meisterschaft hat unsere Mannschaft trotz Regens und Kunstrasenplatz ein solides Spiel abgeliefert. Wir

waren während der gesamten 1. Und 2. Halbzeit überlegen und siegten verdient mit 3:0.

Im Namen der Eltern und Spieler möchten wir uns ganz herzlich beim Trainer Haller Lorenz und bei den Betreuern Fill Alexander und Sigmund Martina für ihren Einsatz und ihre Mühe bedanken.

Wir hoffen auf weitere gute Zusammenarbeit und freuen uns schon auf die nächste erfolgreiche Saison.

U9

Brixen - Natz 5 : 2

Tore: Maximilian D'Alberto (2)

Auch wenn das Endergebnis nicht gerade nach einer Glanzleistung unsererseits aussieht, so war es dennoch eine. Die Spieler der U9 waren durch die Bank hochmotiviert und das Zuspiel klappte, mit wenigen Ausnahmen, wunderbar. Die Gegner kamen über lange Strecken des Spiels nicht über die Mittellinie hinaus und wir hatten weitaus mehr Torchancen. Nur haperte es an der Chancenverwertung, am Selbstvertrauen und am Quäntchen Glück. So gingen etliche Möglichkeiten knapp am

Tor vorbei oder endeten am Pfosten.

Brixen hat eine sehr starke Mannschaft, die kaltschnäuziger und selbstbewusster ist als unsere. Sie reagiert auf jeden Fehler des Gegners und schlägt einen Vorteil für sich heraus. Aber das können wir auch. Wir müssen uns nur mehr zutrauen, im Angriff frecher werden und mehr an uns glauben. Jungs, Ihr habt es drauf! Ihr entwickelt euch zu einer sehr guten Mannschaft.



Gabriel Morandell

Gitschberg/Jochtal - Natz 7 : 3

Ein Spiel mit 2 unterschiedlichen Halbzeiten wurden den Zuschauern in Mühlbach geboten. 1. Halbzeit dominierten wir das Spielgeschehen; wir ließen den Ball und Gegner laufen und führten verdient mit 3-0 Toren. Kurz vor der Pause gelang Gitschberg das 1-3. Dies war der Weckruf für eine unglaubliche Aufholjagd unseres Gegners. 2. Halbzeit wurden wir dann total überrannt und fanden zu keinem Spiel mehr. Nach dem Motto: „Jeder Schuss ein Treffer“ kassierten wir noch 6 weitere Tore.

Nach Spielende herrschte große Ratlosigkeit; Gründe für den Einbruch in der 2. Halbzeit zu finden ist schwierig.

Ich denke, dass es diese Erfahrung für die weitere Entwicklung der Buben wohl auch braucht; man kann nur daraus lernen. Insgesamt bin ich mit der Entwicklung der Jungs über die gesamte Saison gesehen sehr zufrieden. Jetzt gilt es am Samstag beim letzten Saisonspiel gegen Vintl ein anderes Gesicht zu zeigen.

Ausständige Tabellen

Tabelle Damen Pfalzen/Natz

1.	Obermais	21	17	3	1	108:17	54
2.	Jugend Neugries	21	14	2	5	67:18	44
3.	Red Lions Tarsch	21	13	2	6	73:26	41
4.	Isera	21	12	4	5	72:30	40
5.	Valli del Noce	21	12	1	8	78:48	37
6.	Azzurra Trient	21	11	3	7	67:36	36
7.	Palzen-Natz	21	10	5	6	48:24	35
8.	CF Südtirol	21	10	4	7	67:27	34
9.	Klausen	21	5	4	12	24:60	19
10.	Sterzing	21	3	4	14	46:58	13
11.	Riffian Kuens	21	2	2	17	23:78	8
12.	Eggental	21	0	0	21	1:252	0

Tabelle U12

1.	Gröden	18	16	1	1	96:14	49
2.	Schlern I	18	14	0	4	102:17	42
3.	Steinegg	18	13	1	4	63:32	40
4.	Bozner FC	17	11	1	5	77:19	34
5.	Natz	16	11	0	5	58:17	33
6.	Latzfons Verdings	17	8	1	8	57:42	25
7.	Feldthurns	17	4	1	12	42:67	13
8.	Barbian Villanders	18	4	0	14	17:85	12
9.	Ritten I	17	2	1	14	29:105	7
10.	Schlern II	16	0	0	16	3:146	0

Tabelle U9

1.	Brixen	9	6	3	0	44:29	21
2.	Natz	9	4	2	3	42:31	14
3.	Gitschberg	9	4	1	4	36:34	13
4.	Vintl	9	3	3	3	25:36	12
5.	Milland	9	2	1	6	28:35	7
6.	Schlern II	9	1	4	4	25:35	7



Philipp Stockner Personal Coaching



SP_Personalcoaching



+393281740119 Marlene



ASV-NATZ
AMATEURSPORTVEREIN-NATZ

WALDBOOTCAMP

NATZ
X
NATZ

treme
Survivor
Bootcamp



Start 29.05.2018

Ort Frunwald (Freizeitpark)

Wann? Jeden Dienstag – 19.30 Uhr

(bei großer Nachfrage werden zwei Bootcamps abgehalten

→ 19.00 Uhr und um 20.15 Uhr)



Raiffeisen

peintner
Fliesen+böden